



---

## AAA-NEWSLETTER Nr. 25 (2015) - Sonderausgabe

---

LANDESAMT FÜR VERMESSUNG UND GEOBASISINFORMATION  
RHEINLAND-PFALZ

---

Koblenz, 16. Dezember 2015

### **Liebe Leserinnen und Leser unseres AAA-NEWSLETTERS,**

AFIS, ALKIS, ATKIS sind im Alltag angekommen und werden vielfältig in der täglichen Arbeit eingesetzt. Daher ist es an der Zeit unserem Newsletter einen neuen Namen zu geben:

Ab 2016 wird der AAA-NEWSLETTER durch den GEOSERVICE-NEWSLETTER abgelöst, mit dem wir Sie zukünftig über Ereignisse, aktuelle Themen, technische Entwicklungen, Produkte und Projekte des Landesamts für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz und der Vermessungs- und Katasterämter Rheinland-Pfalz informieren werden.

Als Abonnent des AAA-Newsletters übernehmen wir Ihre E-Mail-Adresse in unseren Verteiler für den Geoservice-Newsletter, sofern Sie sich nicht ausdrücklich abmelden.

Für den AAA- als auch den Geoservice-Newsletter können Sie sich jederzeit unter [www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2981](http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2981) an- und abmelden.

---

### **AAA-Newsletter Nr. 25 (2015) / Geoservice-Newsletter Nr. 1 (2015)**

mit den Themen:

- Geoservice-Newsletter ersetzt AAA-Newsletter
- Umzug - Am neuen Standort angekommen!
- GIS Best Practice Award 2015: Internetportal „Rheinland-Pfalz in 3D“ des LVerGeo gewinnt Auszeichnung
- ALKIS-Einführung - letzter Akt
- IT-Sicherheit
- Schwerpunkt: Dienstentwicklung + Metadaten
- Vereinfachtes Lieferverfahren ab 1. Januar 2016
- Auslieferung der Digitalen Orthophotos (DOP) 2015 ist angelaufen

- 3D-Gebäudemodelle mit standardisierten Dachformen (LoD2) im Vertrieb verfügbar
  - Amtliche Hauskoordinaten mit neuen Qualitätsstufen ab Sommer 2016
  - Probieren Sie unsere Geobasisdaten aus - Neue Testdaten auf unseren Downloadseiten
  - Ankündigung: Tag der offenen Tür am ~~26. Juni 2016~~ **Terminänderung: 3. Juli 2016**
  - Schließung der Behörden der Vermessung und Katasterverwaltung zwischen den Jahren
- 

### **Umzug - Am neuen Standort angekommen!**

Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVerGeo) ist am 1. August 2015 umgezogen.

Ab sofort finden Besucher die Landesbehörde in der Von-Kuhl-Straße 49, 56070 Koblenz direkt gegenüber der Falckenstein-Kaserne im Koblenzer Stadtteil Lützel. Das neue Dienstgebäude ist sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit dem PKW gut zu erreichen. Kundenparkplätze stehen in ausreichender Anzahl kostenfrei zur Verfügung. Auch am neuen Standort bleibt das Angebotsportfolio für Bürgerinnen und Bürger als auch für das Fachpublikum unverändert breit gefächert.

Mehr Informationen zu unseren neuen Standort lesen Sie in unserer [Info-Broschüre](#).

### **GIS Best Practice Award 2015: Internetportal „Rheinland-Pfalz in 3D“ des LVerGeo gewinnt Auszeichnung**

Der DVW - Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V. hat auf der INTERGEO 2015 am 14. September 2015 in Stuttgart den GIS Best Practice Award 2015 verliehen. Platz zwei erreichte das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVerGeo) mit dem Beitrag „Rheinland-Pfalz in 3D“.

In diesem Kooperationsprojekt mit der Firma Geoplex GmbH, Osnabrück, werden durch ein 3D-WebGIS dem Anwender komplexe 3D-Daten zur Visualisierung, Abfrage und Auswertung angeboten.

Die Findungskommission betonte, dass aufgrund vieler hochkarätiger Bewerbungen die Auswahl in diesem Jahr nicht leicht gefallen ist. Die Beurteilung erfolgte in den Kriterien technische Innovation, Wirtschaftlichkeit, gesellschaftliche Bedeutung, Weiterentwicklung des Berufsbilds, Erschließung neuer Anwendungsfelder und besondere Medienwirksamkeit. Beson-

ders gelobt wurde die flächendeckende Präsentation komplexer, dreidimensionaler Geobasisinformationen für die gesamte Fläche des Bundeslandes Rheinland-Pfalz und die hohe Performanz, mit der 3,5 Millionen 3D-Gebäude mit standardisierten Dachformen (im sog. Level-of-Detail 2) betrachtet werden können.

„Rheinland-Pfalz in 3D“ ist ein Internetportal, das Wirtschaft, Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bietet, Rheinland-Pfalz einfach und intuitiv in der dritten Dimension zu erleben. [Probieren Sie es selbst aus!](#)

### **ALKIS-Einführung - letzter Akt**

Die Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (VermKV) hat 2010 das Automatisierte Liegenschaftskataster Informations System (ALKIS) eingeführt und die bis dato bekannten Auskunftsverfahren des Liegenschaftskatasters ALB-Online und DASY-Online durch die AFIS-/ALKIS-Ausgabe- und Transferkomponente (ATK) abgelöst.

Ein wesentlicher Baustein im Zuge der ALKIS-Einführung ist die Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA), deren endgültige Einführung sich wegen modelltechnischer Problemstellungen und damit verbundenen umfangreichen Testszenarien verzögert hat. Im März dieses Jahres haben wir nach dem Abschluss einer fast zweijährigen Erprobungs- und Pilotierungsphase alle ALKIS-Datennutzer, die aufgrund bestehender Vereinbarungen regelmäßige Datenlieferungen erhalten, aufgefordert, uns zu kontaktieren, wenn das Belieferungsverfahren von der turnusmäßig wiederkehrenden Abgabe von ALKIS-Grundaussstattungen auf die Abgabe von Aktualisierungsdaten umgestellt werden soll. Nachdem inzwischen die letzte Hürde genommen und das umfangreiche Updateverfahren landesweit abgeschlossen wurde, werden Umstellungswünsche der Kunden hin zu Aktualisierungsdaten derzeit in die Belieferungsverfahren eingepflegt.

Mit Freigabe des überarbeiteten NBA-Verfahrens konnte die personalaufwändige Parallelführung des Automatisierten Liegenschaftskatasters (ALB) zum Amtlichen Liegenschaftskataster Informationssystem (ALKIS) am 30. November 2015 aufgegeben werden! ALB-Änderungsdaten waren bereits Juli/August 2015 letztmalig an die bisherigen Bezieher abgegeben worden. Das bedeutet, dass auch das Landesamt für Steuern, die Grundbuchverwaltung sowie die Flurbereinigung aus ALKIS heraus mit den für sie notwendigen Informationen beliefert werden können. Diese Belieferung fand seit der Einführung ALKIS noch aus softwaretechnischen Erfordernissen über das ALB statt. Die ALKIS-Softwareumgebung ist nun soweit, dass Rheinland-Pfalz als erstes und einziges Bundesland die Datenlieferung in diesem Umfang vollautomatisiert anbietet.

Knapp 30 Jahre erfolgreiche Automation stehen für die Buchstaben „ALB“. Einschließlich der Vorarbeiten sind rund 45 Jahre Entwicklung in die Verbesserung der Arbeitsprozesse innerhalb unserer Verwaltung investiert worden. Es wurden die Grundlagen dafür geschaffen, dass auch unsere Kunden die Geobasisdaten prozessoptimiert für ihre Anforderungen nutzen können! Neue Technologien und Softwareentwicklungen wie Geoinformationssysteme, softwaregestützte Geschäftsprozesse und Controlling bringen unsere Geobasisdaten immer mehr zu einem breiten Kundenkreis - dies ist für uns wiederum Ansporn und zugleich auch Verpflichtung, unsere Kompetenzen und Produkte stetig weiterzuentwickeln und anzupassen. Für den Baustein ALKIS haben wir dies getan. Im Zuge der Einführung von ALKIS sowie VBORIS und der Ablösung des ALB/ALK sind also drei fachliche Komponenten „Liegenschaftskarte, Liegenschaftsbuch, Bodenrichtwerte“ interoperabel miteinander verknüpft worden.

Dies ist ein Etappenziel und gleichzeitig Basis für die nächsten Schritte hin zum Zusammenwachsen von „AAA“, der 3D-Modelle und der Zusammenarbeit mit Flurbereinigung, Finanzverwaltung oder dem Datenbankgrundbuch, um hier nur einige Aspekte für die Zukunft zu nennen.

In einem Schreiben an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VermKV griff Präsident Didinger diese Fakten auf und richtete seinen Dank an alle Akteure in der Verwaltung.

## **IT-Sicherheit**

Der Landesbetrieb für Daten und Information Rheinland-Pfalz (LDI) hat über die Aktualisierung der technischen BSI-Richtlinie (BSI-TR-02102, Version 2015-01) informiert. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) fordert in Teil 2 - Verwendung von Transport Layer Security (TLS), dass grundsätzlich TLS 1.2 zu verwenden ist. TLS 1.2 ist die Weiterentwicklung der SSL-Verschlüsselung von https-Webseiten.

Seit Ende 2013 wird TLS 1.2 als Verschlüsselungsstandard in Browsern ab den Versionen: Mozilla Firefox 24, Google Chrome 29, Opera 16, Internet Explorer 11; Internet Explorer 8-10 ab Windows 7 (Windows XP und Vista unterstützt kein TLS 1.2) angeboten.

Zur Vermeidung von Störungen in der Kommunikation mit unseren Webseiten bitten wir Sie, einen der genannten Browser einzusetzen.

## **Schwerpunkt: Dienstentwicklung + Metadateninformationssysteme**

Um der immer häufiger an uns herangetragenen Forderung nach Übermittlung von Geobasisinformationen in Form von Webdiensten Rechnung zu tragen, werden wir in den kommen-

den Jahren unsere Entwicklungsschwerpunkte danach ausrichten. Dies passt durchaus in den bundesweiten Trend: auch seitens der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) werden die Bestrebungen der Länder zur Bereitstellung von Diensten, die über das derzeitige Spektrum angebotener Darstellungsdienste (WMS) weit hinaus gehen, unterstützt durch die Vorgabe einheitlicher Spezifikationen für die Realisierung der Dienste in den Ländern.

Wir werden unsere verfügbaren Ressourcen mit Priorität für den Aufbau von Geocodierungsdiensten und anderen standardisierten Web Feature Services (WFS) nutzen und auch die zugehörigen Metadateninformationssysteme aufbauen.

Über unsere Fortschritte werden wir Sie an dieser Stelle kontinuierlich informieren.

### **Vereinfachtes Lieferverfahren ab 1. Januar 2016**

Zur Vereinfachung der Bearbeitung von Datenbestellungen werden wir ab dem neuen Jahr in der überwiegenden Anzahl der Fälle auf die Rücksendung der durch Unterschrift des Auftraggebers bestätigten Anerkennung der Nutzungsbedingungen verzichten. Die den Lieferungen und/oder Rechnungen beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten für alle Datennutzungen, unabhängig von der Art der Datenbereitstellung. Lediglich in den Fällen, in denen erweiterte Rechte, wie z. B. die Verwertung der Daten zur Erstellung eigener Produkte erteilt werden sollen, erfolgt eine zur Rücksendung vorbereitete Individualvereinbarung.

Durch die Vereinfachung wird sowohl die Kunden- als auch die Lieferantenseite entlastet.

### **Auslieferung der Digitalen Orthophotos (DOP) 2015 ist angelaufen**

Bei den Luftbildbefliegungen 2015 wurde im nördlichen Rheinland-Pfalz und im Raum Trier-Saarburg eine Fläche von über 10.000 km<sup>2</sup> in hochauflösenden Bildern neu erfasst. Aus der durch den Einsatz einer großformatigen Kamera reduzierten Bildanzahl von 10.000 Einzelaufnahmen wurden inzwischen ca. 2.500 georeferenzierte, digitale Orthophotos mit einer Bodenauflösung von 20 cm hergestellt.

Die hochaktuellen Orthophotos können über unsere Internetdienste unmittelbar eingesehen oder beim LVerMGeo bestellt werden.

Die Auslieferung der Orthophotos 2015 an alle Vertragskunden läuft. Da bei diesem Anlass auch die aktuellen sonstigen geotopographischen Daten entsprechend der vertraglichen Festlegungen mit ausgeliefert werden, wird sich die Belieferung über mehrere Monate hinziehen. Zur Beschleunigung bei der Abgabe dieser großen Datenmengen setzen wir in diesem

Jahr erstmals auch USB-Sticks mit hoher Speicherkapazität (64 bzw. 128 GB) neben dem Austausch externer Festplatten (1 - 2 TB) ein. Eine Datenbereitstellung zum Download, wie z. B. bei der turnusmäßigen Auslieferung von ALKIS-Daten kommt wegen des Datenvolumens (ca. 70 MB pro km<sup>2</sup>) nicht in Betracht.

Wir bitten Sie noch um etwas Geduld, Sie werden nicht vergessen, wir werden Ihre Datenlieferung schnellstmöglich bearbeiten.

Zusätzlich zu den normalen Farbkanälen (Rot, Grün, Blau) sind die DOP auch mit einem Kanal für nahes Infrarot erhältlich. In dieser Wellenlänge geben besonders die Pflanzen eine starke, für das menschliche Auge nicht sichtbare, Strahlung ab. Die Daten finden häufig bei der Analyse von Vegetationsflächen Anwendung.

### **3D-Gebäudemodelle mit standardisierten Dachformen (LoD2)**

In den Anfängen wurden 3D-Gebäudemodelle vereinfacht erstellt, indem alle Gebäude generell mit Flachdächern modelliert wurden. Bei diesem „Klötzchenmodell“ spricht man vom sogenannten Detaillierungsgrad 1 (engl. Level of Detail (LoD) 1).

Inzwischen ist die nächste Stufe realisiert. Landesweit sind 3D-Gebäudemodelle mit standardisierten Dachformen im Detaillierungsgrad 2 (LoD2) verfügbar. Die Daten werden im Format CityGML bereitgestellt. Anwendungen liegen u. a. im Bereich der Energiebedarfsanalysen, Emissionsberechnungen, Tourismus, Planung und Visualisierung.

Seit Frühjahr 2015 hat jeder die Möglichkeit über [„Rheinland-Pfalz in 3D“](#) Einblick in den Datenbestand zu nehmen.

### **Amtliche Hauskoordinaten mit neuen Qualitätsstufen ab Sommer 2016**

Über 1,3 Millionen Amtliche Hauskoordinaten werden jährlich aus dem Liegenschaftskataster abgeleitet und mit Informationen der Post angereichert. Der Datenbestand ist ein zentraler Baustein für Such- und Navigationsdienste. Die Amtlichen Hausumringe sind als CSV-Datei erhältlich.

Ab Sommer 2016 ändert sich das Datenformat geringfügig. Insbesondere wird dabei die Einteilung der Qualitätsangaben mit der entsprechenden Einteilung im Liegenschaftskataster in Einklang gebracht. Erneut erhalten in Rheinland-Pfalz die meisten Hauskoordinaten die höchste Qualitätsstufe, denn sie liegen sicher innerhalb der Gebäudegrundrisse. In der nächst niedrigeren Qualitätsstufe sind Hauskoordinaten enthalten, die sich sicher innerhalb des betreffenden Flurstücks befinden. Dabei handelt es sich in der Regel um reservierte Hausnummern.

[Neue Datenformatbeschreibung HK-DE Version 2.2 \(gültig ab Sommer 2016\) als PDF.](#)

### **Probieren Sie unsere Geobasisdaten aus!**

Testdaten unserer Geobasisinformationen finden Sie auf den Internetseiten des LVerGeo und der Vermessungs- und Katasterämter unter dem Punkt Service/Downloads.

Die Sammlung der Produktbeispiele wird von Zeit zu Zeit aktualisiert und gibt Ihnen somit die Möglichkeit, die Anwendung der Geobasisinformationen in den standardisierten Datenformaten auszuprobieren.

Kürzlich neu hinzugekommen sind Testdaten der Digitalen Orthophotos (DOP) mit Infrarotkanal und das Digitale Geländemodell mit 1 m Gitterweite (DGM1).

Mehr unter: <http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2930>

### **Tag der offenen Tür des LVerGeo am ~~26. Juni 2016~~ - Vorbeikommen, informieren, erleben! **Terminänderung: 3. Juli 2016****

Besuchen Sie uns am 3. Juli 2016 in unserem neuen Dienstgebäude in der Von-Kuhl-Straße 49 in Koblenz und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen. Wir bieten Ihnen Informatives, Wissenswertes und Unterhaltsames aus unserem Arbeitsalltag. Als landesweiter Dienstleister für Geodaten stellen wir Ihnen unser breites analoges und digitales Angebot vor.

### **Behörden der Vermessung und Katasterverwaltung zwischen den Jahren geschlossen**

Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz in Koblenz und Bad Kreuznach ist in der Zeit vom 28. Dezember 2015 bis einschließlich 30. Dezember 2015 geschlossen. Die Online-Dienste der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz stehen auch zwischen den Jahren durchgehend zur Verfügung.

Die Schließung zwischen den Jahren gilt für alle Dienststellen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz sowie deren Servicestellen.

### **Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten besinnliche Stunden und für das neue Jahr alles Gute!**

Für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr entgegen gebracht haben, und die angenehme Zusammenarbeit danken wir Ihnen sehr herzlich. Wir werden uns bemühen, auch im kommenden Jahr Ihren Anforderungen gerecht zu werden.

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und alles Gute für 2016.

Ihr

LANDESAMT FÜR VERMESSUNG UND GEOBASISINFORMATION RHEINLAND-PFALZ

Fachbereich 41 – Geoservice –

Von-Kuhl-Str. 49

56070 Koblenz

0261 492-503

[geoservice@vermkv.rlp.de](mailto:geoservice@vermkv.rlp.de)

#### **Hinweis für unsere Newsletterbezieher:**

Wegen der bei einigen Newsletter-Abonnenten auftretenden Probleme mit der Textdarstellung bieten wir Ihnen auch für den Newsletter Nr. 25 an dieser Stelle den Download im PDF-Format an: <http://www.lvermgeo.rlp.de/index.php?id=2981>.

-----

Erscheinungsweise des Newsletters: unregelmäßig

© 2015 Für den Inhalt des Newsletter zeichnet das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVerGeo) verantwortlich. Alle Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt und soweit möglich sorgfältig geprüft. Gleichwohl erfolgen die Angaben ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des LVerGeo im Falle fehlerhafter oder unrichtiger Informationen. Insbesondere übernehmen wir keine Verantwortung für referenzierte Websites, deren Inhalt sich unserer Kontrolle entzieht. Deshalb distanzieren wir uns ausdrücklich von allen Inhalten dritter Websites. Das weitere Veröffentlichen, Vervielfältigen, Zitieren und Einspeisen in elektronischen Medien von Inhalten dieses Newsletters ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des LVerGeo erlaubt.